

Verteiler:
Mitglieder und Freunde
der AANB



Arbeitsgemeinschaft
der Angehörigen
psychisch Kranker in
Niedersachsen und Bremen
(AANB) e. V.
Wedekindplatz 3
30161 Hannover
Telefon: 05 11 / 62 26 76
Telefax: 05 11 / 62 49 77
Telefax: 0 51 05 / 6 46 28
e-mail: aanb@aanb.de
internet: www.aanb.de

September 2008

Liebe Mitglieder und liebe Freunde der AANB,

hiermit laden wir Sie sehr herzlich zu unserer nächsten Tagesveranstaltung ein.

Termin: Samstag, 25. Oktober 2008
Ort: Großer Sitzungssaal (ehemals Bezirksregierung)
Theodor Tantzen Platz 8, 26122 Oldenburg

Therapiebedarf psychisch Kranker aus Sicht ihrer Angehörigen - im Krankenhaus und zu Hause

Bei unserer letzten großen Veranstaltung am 24. Mai in Hannover wurden wir über die Wirkung von Psychopharmaka informiert. Wir alle haben die Erfahrung gemacht, dass der Nutzen nötiger Medikamente durch den Einsatz von begleitenden Therapien gesteigert wird. Das gilt nicht nur für die Zeit im Krankenhaus sondern ganz besonders für die Situation zu Hause.

Leider wird psychisch Schwerkranken selten nach der Entlassung aus stationärer Behandlung Psycho- oder/und Ergotherapie verschrieben. Das ist nicht nur für die Kranken ein Dilemma sondern auch für uns Angehörige. Es besteht ein großer Bedarf seitens der Kranken, über die Inhalte ihrer Ängste und Psychosen zu sprechen. Bisher geschieht das häufig gar nicht oder nur ansatzweise mit den ohnehin schwer belasteten Angehörigen. Für die Mehrzahl der Angehörigen verbindet sich der Begriff ‚Ergotherapie‘ automatisch mit ‚Beschäftigungstherapie‘. Was Ergotherapie tatsächlich leisten kann und will, wollen wir am 25. Oktober erfahren.

Zur Erleichterung vieler Betroffener wird Aufsuchende Psychiatrische Krankenpflege inzwischen an vielen Orten in Niedersachsen und in Bremen angeboten. Wir wollen erfahren, was sie leisten kann. Das Angebot an Soziotherapie ist bisher noch eher kümmerlich. Deshalb interessiert uns das Oldenburger Angebot von Atlantis besonders.

Bis zum 25. Oktober grüßt Sie sehr herzlich

Ihre Rose-Marie Seelhorst
Vorsitzende

Wir bitten um Anmeldung per e-mail: aanb@aanb.de

Tagesordnung Seite 2

Bankverbindung:
Sparkasse Hannover
BLZ 250 501 80
Kto.-Nr.: 200 680 8832



Tagesordnung

- 10.00 Uhr Empfang der Teilnehmer
- 10.30 **Begrüßung**
Rose-Marie Seelhorst, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft
der Angehörigen psychisch Kranker
- 10.45 **Notwendige Hilfe und Therapie psychisch Kranker im ambulanten
Bereich**
Dr. Elisabeth Damm, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie
- 11.30 **Der Nutzen von Gesprächstherapie aus Sicht eines Psychiatrie-Erfahrenen**
Marco Burr, Wunstorf
- 12.15 **Aufsuchende psychiatrische Pflege und Soziotherapie**
H. Warnicke, Fachpflegedienst Atlantis, Oldenburg
- 12.45 Mittagspause**
- 14.00 **Ergotherapie als Maßnahme zur Wiedererlangung von notwendigen
Fähigkeiten**
Kirsten Köhler, Leitende Ergotherapeutin
Ameos Krankenhausgesellschaft Niedersachsen mbH, Osnabrück
- 14.45 Erfahrungen eines Psychiatrie-Erfahrenen mit Ergotherapie auf
Krankenschein**
Christopf von Seckendorff, Hannover
- 15.30 **Verabschiedung der Teilnehmer**

Moderation: Peter Arp, Angehöriger, Wilhelmshaven

Teilnehmergebühr: Euro 15.- für Speisen und Getränke
wird zu Beginn der Veranstaltung kassiert

**Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit bei der Niedersächsischen
Ministerin für Frauen, Arbeit und Soziales für die finanzielle Förderung
unserer Konferenzen und Tagesveranstaltungen bedanken.**

Bankverbindung:
Sparkasse Hannover
BLZ 250 501 80
Kto.-Nr.: 200 680 8832

